



Ortsgemeinde Waxweiler

im

Naturpark Südeifel

DER ORTSBÜRGERMEISTER

Bürgerbrief 2/22

21. Juni 2022

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Waxweiler,

ich möchte Ihnen folgende Informationen mitteilen:

1. Informationsveranstaltung zum Thema „Hochwasserschäden“ durch die Rechtsanwaltskanzlei DVRAG GmbH, Würzburg am 07.07.2022, 18:30 Uhr im Dechant-Faber-Haus

Die v. g. Anwaltskanzlei hat Kontakt mit der Ortsgemeinde Waxweiler aufgenommen und Ihre Hilfe bei Problemen mit der Schadensregulierung durch die Versicherungen angeboten. Auf Grund der von der Kanzlei gemachten Erfahrungen, kennen sich leider viele Geschädigte weder in ihren Versicherungsverträgen noch hinsichtlich der notwendigen Unterlagen zum Schadensnachweis ausreichend aus und können daher ihre Ansprüche gegenüber ihrem Versicherer und/oder gegenüber den zuständigen Stellen zur Beantragung der öffentlichen Fördermittel nicht durchsetzen und benötigen daher Hilfe. Die Kanzlei möchte auf bekannte Schwierigkeiten bei der Schadensregulierung aufmerksam machen und Maßnahmen ansprechen, wie man dies ändern kann. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos, ebenso etwaige erste Einzelgespräche. Auf der Homepage der Kanzlei www.dvrag.de erhalten Sie zum Thema „Informationen für Hochwassergeschädigte“ nähere Auskünfte.

2. Wiederherstellung des Diffusors im Bereich der Fischtreppe

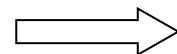
Infolge des Hochwassers im letzten Jahr wurde auch der sog. Diffusor, der Bestandteil der Fischtreppe ist, beschädigt. Dieser wird in Kürze instandgesetzt. Darüber hinaus wird die kleine Halbinsel, die sich im Abflussbereich der Weiherbach befindet, entfernt. Mit den Arbeiten wurde die Firma Universalbau, Bitburg von der zuständigen Kreisverwaltung Bitburg-Prüm beauftragt.

3. Starkregen- und Hochwasserschutzkonzept

Im Rahmen der Anfertigung des v. g. Konzeptes fand bereits eine erste Bürgerbeteiligung unter Federführung des Ing.-Büros Reihnsner, Wittlich im Dechant-Faber-Haus statt. Das Konzept ist in Kürze fertiggestellt und wird dann erneut den interessierten Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt. Ich werde hierüber rechtzeitig unterrichten.

4. Barriere freier Komfortwanderweg und Mehrgenerationenplatz „Unten in der Acht“

Die Instandsetzungsarbeiten zu dem v. g. Projekt sind nahezu abgeschlossen, d. h. nur noch wenige Restarbeiten wie das pflanzen einer Hecke und mehrerer Bäume sind noch im Herbst durchzuführen.



5. Baumaßnahmen im Zuge des Programms „Lebendige Zentren“ (früher Ländliche Zentren)

Im Rahmen des v. g. Programms werden auch Sanierungsmaßnahmen im Haus des Gastes und des Bürgerhauses sowie neue Freizeiteinrichtungen im Bereich der Prüm „Unten in der Acht“ geschaffen. Im Haus des Gastes wurde bereits eine neue Heizung eingebaut. Derzeit stehen noch die Verkleidung der Heizungsrohre sowie die Umstellung der Beleuchtung auf LED an. Da im Bürgerhaus diverse Umbaumaßnahmen erforderlich sind, musste ein Bauantrag bei der zuständigen Kreisverwaltung eingereicht werden. In Kürze wird die Baugenehmigung erteilt, sodass dann mit den Umbau-bzw. Sanierungsmaßnahmen begonnen wird.

Im Bereich des Schwimmbades wurden 16 neue Parkplätze geschaffen. Ende des Monats wird dort der fehlende Zaun errichtet und im Herbst die Pflanzmaßnahmen durchgeführt. Mit der Sanierung der vorhandenen Parkplätze am Wendehammer des Schwimmbades sowie einer neuen Treppe vom Wendehammer am Schwimmbad zur Bahnhofstraße wurde begonnen. Hier gibt es bedauerlicherweise enorme Lieferschwierigkeiten mit den Treppenstufen, weshalb sich diese Baumaßnahme verzögert.

Der Antrag auf wasserrechtliche Genehmigung für die Baumaßnahmen an der Prüm (Barriere freier Zugang mit Befestigung von Steinquadern in der Böschung sowie das Einbringen von Trittsteinen durch die Prüm und der Bau eines Mehrzweckspielfeldes für Fußball, Volleyball und Basketball + Bocciabahn) ist in Bearbeitung. Hier ist in Kürze mit der Genehmigung zu rechnen.

Die Überplanung der ehemaligen Minigolfanlage ist weitestgehend abgeschlossen, sodass nun mit der Ausführungsplanung begonnen wird. Näheres später.

6. Wiederherstellung der beiden Wanderbrücken am Sportplatz und der Bornwiese

Die Wiederherstellung der Wanderbrücken wird federführend vom Naturpark Südeifel begleitet. Der erforderliche Förderantrag für die Wanderbrücke am Sportplatz wurde eingereicht und das wasserrechtliche Genehmigungsverfahren in Angriff genommen. Bis Ende Juni werden noch drei Angebote zur Herstellung der Brücke eingeholt.

Die Wiederherstellung der Wanderbrücke an der Bornwiese gestaltet sich etwas schwieriger. Näheres hierzu später.

7. Pflege der Blumenbeete/Freiwillige bitte melden

Die Pflege unserer Blumenbeete erfolgt von vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Ihnen allen möchte ich für die geleistete Arbeit übers Jahr recht herzlich danken, denn mit Ihrem Engagement tragen Sie wesentlich zur Verschönerung unseres Ortes bei. Trotz des bisherigen ehrenamtlichen Engagements suchen wir noch weitere Freiwillige, die sich bei der Blumenbeet pflege und bei Verschönerungsmaßnahmen einbringen möchten.

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Groben
Ortsbürgermeister